



Museumsverband  
Niedersachsen und  
Bremen e.V.

## MEDIEN-INFORMATION

### Der 43. Internationale Museumstag findet am 17. Mai 2020 vorwiegend digital statt

In diesem Jahr ist alles anders... Unter dem Motto „**Das Museum für alle – Museen für Vielfalt und Inklusion**“ wollten die Museen und Kultureinrichtungen im ganzen Land anlässlich des 43. Internationalen Museumstages am 17. Mai 2020 ihre Pforten für Besucherinnen und Besucher wieder ganz weit öffnen. Geplant waren zahlreiche (Mitmach-)Aktionen, Sondervorführungen, Ausstellungen und Angebote für ein breites Publikum.

Doch durch die Corona-Pandemie war lange Zeit nicht abzusehen, ob eine Wiederöffnung der Museen bis zum 17. Mai 2020 gelingen würde. Zwar dürfen die Museen mittlerweile unter Einhaltung strenger Hygiene- und Abstandsregelungen wieder öffnen. Veranstaltungen und größere Aktionen sind jedoch weiterhin untersagt. Der 43. Internationale Museumstag findet daher in diesem Jahr vorwiegend digital statt. Ob virtuelle Sammlungsrundgänge, digitale Live-Führungen, digitale Blicke hinter die Kulissen, interaktive Ratespiele... zahlreiche Museen – darunter auch viele Häuser aus Niedersachsen und Bremen – laden anlässlich des Aktionstages erstmals dazu ein, die Vielfalt der Museumslandschaft online zu erleben und sich digital von der Kreativität der Museen begeistern zu lassen.

„Der Internationale Museumstag ist eine großartige Aktion, die den Museen jedes Jahr wieder die Möglichkeit bietet, die Aufmerksamkeit der Öffentlichkeit auf die Kultureinrichtungen und ihre wertvolle Arbeit zu richten“, so Hans Lochmann, Geschäftsführer des MVNB. „Wir freuen uns, dass zahlreiche Museen eine Möglichkeit gefunden haben, ihre Angebote digital zu präsentieren. Auch wenn diese den analogen Museumsbesuch natürlich nicht ersetzen können.“

Viele Aktionen an diesem Tag stehen unter dem aktuellen Motto „**Das Museum für alle – Museen für Vielfalt und Inklusion**“. Museen haben das Potential, allen Menschen egal welcher Herkunft oder welchem Bildungsstand, bedeutungsvolle Erfahrungen zu ermöglichen und neues Wissen zu vermitteln. Sie genießen eine hohe Glaubwürdigkeit und ein großes Vertrauen und können gerade in der aktuellen Zeit eine Vorreiterrolle einnehmen.

„Durch ihre Ausstellungen, Vorträge und museumspädagogischen Angebote haben Museen die Möglichkeit, sich mit komplexen sozialen Themen auseinander zu setzen und Diskussionen anzustoßen. Es ist daher nur

Die Arbeit des Museumsverbandes Niedersachsen und Bremen e.V. wird gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium  
für Wissenschaft und Kultur

Der Senator für Kultur  
Freie Hansestadt  
Bremen



Museumsverband  
Niedersachsen und  
Bremen e.V.

## MEDIEN-INFORMATION

konsequent, auch mit dem Motto des diesjährigen Internationalen Museumstages das öffentliche Bewusstsein für ein respektvolles gesellschaftliches Miteinander zu fördern“, so Dr. Johannes Janssen, Stiftungsdirektor der Niedersächsischen Sparkassenstiftung und der VGH-Stiftung.

Unter dem Hashtag **#MuseenEntdecken** bündelt der Deutsche Museumsbund auf seinen Kanälen der Sozialen Medien die digitalen Angebote rund um den Internationalen Museumstag. Besucherinnen und Besucher sind genauso wie die Museumsmacherinnen und –macher selbst eingeladen, über Museumsobjekte zu reden und ihre Assoziationen und Gedanken auszusprechen.

Eine Übersicht aller Museen, die sich am Internationalen Museumstag beteiligen, finden Sie unter: <https://www.museumstag.de/-museenentdecken/digitalesprogramm/>

Darüber hinaus haben viele Museen an diesem Tag unter Berücksichtigung der aktuellen Vorschriften ihre Türen geöffnet und bieten den Besucherinnen und Besuchern auch physisch eine Möglichkeit, sich die Sammlungen anzusehen – und das nicht selten bei freiem Eintritt. Für viele Häuser bedeutete die lange Schließung eine „Durststrecke“, da die Schließverfügung in den Saisonstart vieler Museen fiel. Der Internationale Museumstag 2020 symbolisiert daher auch ein Stückweit die Rückkehr in unser kulturelles Leben.

### Zum Hintergrund:

*Der Internationale Museumstag wird seit 1977 jährlich vom Internationalen Museumsrat ICOM ausgerufen. Ziel der Aktion ist es, auf das breite Spektrum der Museumsarbeit und die thematische Vielfalt der Museen in aller Welt aufmerksam zu machen. In Deutschland steht der Internationale Museumstag unter der Schirmherrschaft des Präsidenten des Bundesrates und wird vom Deutschen Museumsbund in partnerschaftlicher Zusammenarbeit mit ICOM Deutschland, den regionalen Museumsorganisationen und den Stiftungen und Instituten der Sparkassen-Finanzgruppe koordiniert.*

### **Pressekontakt:**

Museumsverband für Niedersachsen und Bremen e. V.  
An der Börse 6, 30159 Hannover  
Hans Lochmann, Tel. 0151-46318635, [hans.lochmann@mvnbn.de](mailto:hans.lochmann@mvnbn.de)

Die Arbeit des Museumsverbandes Niedersachsen und Bremen e.V. wird gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium  
für Wissenschaft und Kultur

Der Senator für Kultur  
Freie Hansestadt  
Bremen